

Der Ortsbeirat des Stadtteils Altstadt ♦ 35037 Marburg

An die Mitglieder des Ortsbeirat Altstadt
die Mitglieder des Magistrats der Stadt Marburg,
sowie die im Ortsbeiratsbezirk wohnhaften Stadtverordneten
auch Ortsbeiräte Weidenhausen, Campus, Südviertel

Ortsbeirat des Stadtteils Altstadt

Ansprechpartnerin:

Ortsvorsteherin: Goarik Gareyan-Petrosyan
Am Plan 3
35037 Marburg

Tel.:

Mobil: 0176 249 39 444

E-Mail: ggareyan@mail.de

Sprechzeiten: Nach Vereinbarung

Datum: 19. November 2020

WICHTIG!!! GEÄNDERTEN ORT BEACHTEN!!!

Beim Betreten des Raumes muss eine Mund-Nasen-Maske getragen werden. Gäste hinterlassen bitte ihre Anschrift und Telefonnummer!

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Altstadt

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Altstadt am

**Mittwoch, den 25.11. 2020 19:30 Uhr,
im Historischen Saal, Rathaus, Markt 1, 35037 Marburg**

lade ich Sie hiermit herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Verabschiedung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.10.2020
3. Beratung des Antrages der Fraktion Linke betr. Gemeinschaftsgärten als umweltfreundliche Aufwertung des Wohnumfeldes
4. Sitzungstermine 2021
5. Berichte und Mitteilungen
6. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Gez: Goharik Gareyan

Ortsvorsteherin

Anmerkung: Nach (TOP 2) erhalten die Einwohner*innen Gelegenheit, Fragen an den Ortsbeirat zu richten

Kontakt zur Stadtverwaltung

Anschrift: Rathaus, Markt 1, 35035 Marburg
Telefon: 06421 201-0 **Fax:** 06421 201 1591
E-Mail: stadtverwaltung@marburg-stadt.de
Internet: www.marburg.de

Fraktionsantrag	Vorlagen-Nr.: VO/7598/2020
	Status: öffentlich
	Datum: 10.09.2020
Antragstellende Fraktion/en: Marburger Linke	

Beratungsfolge:		
Gremium	Zuständigkeit	Sitzung ist
Magistrat	Stellungnahme	Nichtöffentlich
Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr	Vorberatung	Öffentlich
Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften	Vorberatung	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	Öffentlich

Antrag der Fraktion Marburger Linke betr. Gemeinschaftsgärten als umweltfreundliche Aufwertung des Wohnumfelds

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt, ein Konzept für Gemeinschaftsgärten zu erarbeiten, dessen Umsetzung vor allem in innerstädtischen Bereichen realisiert werden soll, wo wenig oder keine eigene Gartennutzung möglich ist. Selbstverständlich sollen die vorhandenen Ressourcen und Initiativen miteinbezogen werden.

Begründung:

Nicht erst durch die aktuellen Erfahrungen mit der Virus-Pandemie wird deutlich, wie wichtig Aufenthaltsmöglichkeiten im Grünen sind. Besonders im innerstädtischen Raum haben aber nur wenige Menschen diese Möglichkeiten.

Urban Gardening nahm seinen Ursprung in Großstädten, Nutznießer sind und waren zu einem großen Anteil Empfänger staatlicher Sozialleistungen und Familien, Alleinerziehende/Alleinstehende. Die Gärten dienen als Aufwertung ihrer Nachbarschaft, Erholungsraum und zum Anbau von Nahrungsmitteln.

„Gemeinschaftsgärten sind gemeinschaftlich und durch freiwilliges Engagement geschaffene und betriebene Gärten, Grünanlagen und Parks mit Ausrichtung auf eine allgemeine Öffentlichkeit.“ (Rosol 2006: 7)

Letztlich profitieren viele vom gemeinschaftlichen Gärtnern, sowohl soziale und politische Motive spielen hierbei eine Rolle. Ein weiterer Vorteil ist der verstärkte nachbarschaftliche Kontakt bei der gemeinschaftlichen Gestaltung. Aufgrund der trockener ausfallenden Frühjahrs- und Sommermonate müssen allerdings auch Wasseranschlüsse bei der Planung berücksichtigt werden.

In Marburg haben wir bereits die Initiative „essbare Stadt“. Bekannt sind auch die großen Vorzüge der interkulturellen Gärten im Vitos Gelände und am Stadtwald. Allerdings ist die Nachfrage hoch, Wartelisten liegen – wie auch bei den bekannten Kleingärten - vor. Das unterstreicht, wie sinnvoll eine Ausweitung von Gemeinschaftsgärten ist. Zudem stärken sie die Identifikation mit dem eigenen Wohnumfeld und stellen eine ökologisch sinnvolle Nutzung der Flächen dar.

Renate Bastian
Miguel Sánchez Arvelo

Tanja Bauder-Wöhr
Inge Sturm

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirats Altstadt (öffentlich)

Sitzungstermin:	25.11.2020
Sitzungsbeginn:	19.30 Uhr
Sitzungsende:	20.15 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, 35037 Marburg

Anwesende

Reguläre Mitglieder

Goarik Gareyan-Petrosyan - Ortsvorsteherin

Stephan Klenner (entschuldigt)

Sandra Laaz

Peter Ladwig

Christopher Moss

Jan Sollwedel (unentschuldigt)

Gerhard Werner (entschuldigt)

Gäste

Frau Feldmann, Herr Götz,
Ein weiterer Gast

Protokoll:

zu 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Die Ortsvorsteherin eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.09.2020

Die Niederschrift der Sitzung vom 16.09.2020 wird einstimmig genehmigt.

Die Sitzung wird um 19.36 Uhr für die Bürgerfragestunde unterbrochen und um 19.55 Uhr fortgeführt.

Zu 3 Beratung des Antrages der Fraktion Linke betr. Gemeinschaftsgärten als umweltfreundliche Aufwertung des Wohnumfeldes

Der Ortsbeirat begrüsst den Antrag und würde sich über eine Ausweitung der Flächen freuen.

zu 4 Sitzungstermine 2021

Als Termine werden der 13.01.2021 und der 17.02.2021 festgelegt. Weitere Termine soll der dann neu gewählte Ortsbeirat festlegen.

zu 5 Berichte und Mitteilungen

In der nächsten Sitzung soll das neue Sanierungskonzept für die südliche Altstadt besprochen werden.

In der Januarsitzung soll das Projekt Kriminalpolizei vor Ort vorgestellt werden.

Es soll geprüft werden, ob die Sitzbänke, die im Rahmen des „Hexenprozess-Projektes“ auch längerfristig bleiben können.

Zu 6 Verschiedenes

Es gibt einige kleine Mitteilungen und Termine.

Die nächste Sitzung findet am 16.12.2020 statt.

Marburg, 25.11.2020

Goharik Gareyan
Ortsvorsteherin

Sandra Laaz
Schriftführerin